

# Edmund Gruber geehrt

## Bürgermeister Rost würdigte Verdienste

**Gottfrieding. (li)** Die Weihnachtsfeier des Stockclubs nahm Bürgermeister Gerald Rost zum Anlass, dem Gründungsmitglied Edmund Gruber für seine Verdienste im Verein zum Wohle der Allgemeinheit zu danken und die Ehrung, die er eigentlich schon bei der Bürgerversammlung vornehmen wollte, nachzuholen.

Ein Verein wie der Stockclub Gottfrieding wäre ohne ehrenamtliche Mitarbeiter nicht denkbar. Das heißt aber nicht, dass man es als Selbstverständlichkeit betrachten sollte, dass sich Leute gibt, die sich seit vielen Jahren mit großem Engagement in den Verein einbringen, ohne viel Aufhebens zu machen. Hier ist nicht das Geld die Triebfeder, sondern der Spaß und die Kompetenz, ein derartiges Amt überhaupt ausführen zu können. Die Nachfolger stehen bestimmt nicht Schlange, wenn es um die Besetzung solcher Ämter geht. Dies müsse einmal gewürdigt und in der Öffentlichkeit herausgestellt werden, denn schließlich verrichten diese Menschen jahraus-jahrein wertvolle Dienste für die Allgemeinheit, so die



Edmund Gruber freute sich über die Würdigung von Bürgermeister Rost.

Meinung des Bürgermeisters Gerald Rost.

Er erachtete die Weihnachtsfeier des Stockclubs Gottfrieding als würdigen Rahmen, die Ehrung für Edmund Gruber, die er eigentlich in der Bürgerversammlung vorgesehen hatte, nachzuholen, da dieser da-

mals verhindert war. Edmund Gruber war ein Mann der ersten Stunde, als der Stockclub Gottfrieding im Jahr 1985 aus der Taufe gehoben wurde. Ab dann war er zwei Jahre Mitglied des Ausschusses, dann 20 Jahre Erster Sportwart und seit 2007 ist er kommissarischer Sportwart. Er beteiligte sich beim Stockbahnbau, bei der Bahnteerung, beim Vereinsheimbau, beim Anbau der Kühlung und war bei allen anfallenden Umbau- und Renovierungsarbeiten dabei. Des Weiteren fungiert er weiterhin als unverzichtbarer Ratgeber des Ersten Sportwarts.

Bürgermeister Gerald Rost lobte Edmund Gruber namens der Gemeinde für sein langjähriges sportliches und gesellschaftliches Engagement im Stockclub, das auch vielen Gemeindebürgern zugute komme. Denn der Stocksport bringe Gleichgesinnte zusammen, die im sportlich fairen Wettkampf gegeneinander antreten, um anschließend in einem geselligen Miteinander Sieg und Niederlage zu feiern. Bürgermeister Gerald Rost überreichte Edmund Gruber als äußeres Zeichen der Wertschätzung ein Präsent.